Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950416

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Makarenkostraße 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2625/2

Kurzcharakteristik

Villa; landhausartige Villa, Putzbau mit Satteldach und stark vortretenden Gesprengegiebeln, in der Hauptansicht zweigeschossiger Mittelrisalit mit ebensolchem Giebel, auf der Rückseite des Hauses ein kleines Zwerchhaus im Dach, Anklängen an den Schweizerstil, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Größere eingeschossige landhausartige Villa auf einem Eckgrundstück zur Winzerstraße mit Souterraingeschoss und stark ausgebautem Dachgeschoss mit hohem Drempel. Das Satteldach mit stark vortretenden Gesprengegiebeln, die Sparren von geschnitzten Holzkonsolen gestützt. Zur Makarenkostraße ein zweigeschossiger Mittelrisalit mit ebensolchem Giebel, auf der Rückseite des Hauses ein kleines Zwerchhaus. An der Giebelseite zum Garten nach Süden ein massiver Verandenanbau. Ein leicht vereinfachter Putzbau über Bruchsteinsockel, die Fenstereinfassungen in Sandstein, die Überfangbögen im Mittelrisalit in Ziegelstein, ein Schieferdach. Das Wohnhaus mit Anklängen an den Schweizerstil, die gestalterische Lösung der Seitenansichten in der Art der sächsischen Bauernhäuser der Elberegion um 1860.

Am 19. April 1899 beantragte der Bauunternehmer Heinrich Völkel für den Privatus Ernst Hermann Vogel ein Wohnhaus sowie ein Seitengebäude, das als „Gebetsversammlungslokal“ der Apostolischen Gemeinde gedacht war. Rohbaufertigstellung am 9. Sept. 1899 des Wohnhauses und wenig später des Betsaals. Die Ausführung durch Heinrich Hertzschuch, Radebeul. Fertigstellung im Juli 1900. (Abb. auf Seite 200)
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

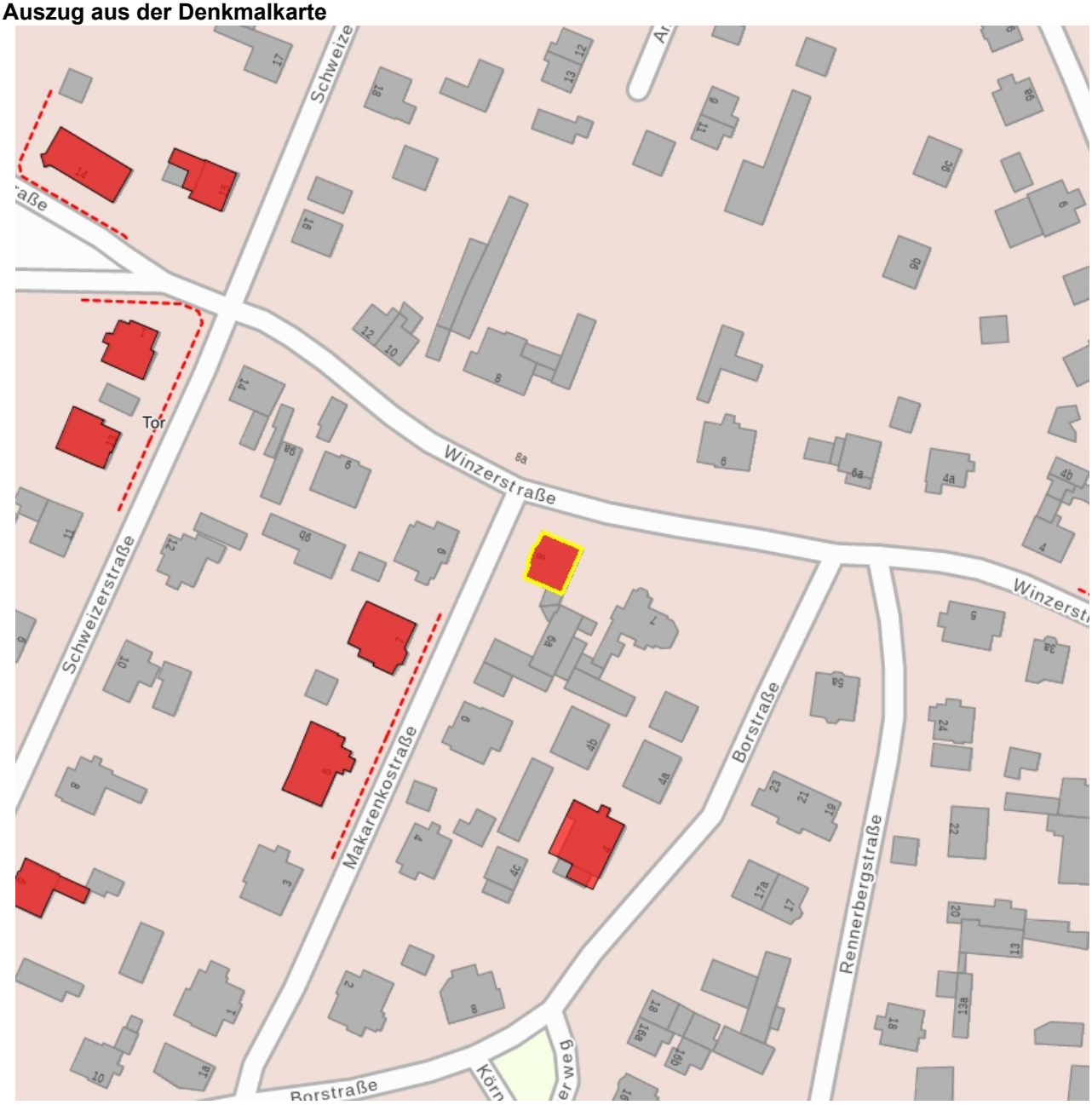
Datierung 1899-1900 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 495 125**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.